Übersetzung aus dem Französischen von Therese Robinson

Charles Baudelaire (1821-1867)

## Die Blinden

Betrachte sie, mein Herz; furchtbar zu sehn. Wenn sie, fast lächerlich, wie Puppen schreiten Und gleich Nachtwandlern seltsam vorwärts gleiten, Lichtlose Kugeln, ach wonach nur? drehn.

5

Die Äugen, drin erlosch der Götterfunken, Sind starr zum fernen Himmel hingelenkt, Nie siehst du erdwärts ihren Blick gesenkt, Nie auf die Brust ihr träumend Haupt gesunken.

10

So ziehn sie durch ein weites, schwarzes Land, Das ewigem Schweigen brüderlich verwandt. O Stadt, indes du unter Lachen, Toben

15 Voll Gier nach Lust und Taumel bist entbrannt, Schleich ich wie jene, ärmer an Verstand, Und frag': Was suchen sie am Himmel droben? (103 words)

Quelle: https://www.projekt-gutenberg.org/baudelai/blumen/chap120.html